

Claas

Ehrungen für Agrar-Absolventen

Zwei HfWU-Studierende gewinnen Landtechnik-Preise für ihre Abschlussarbeiten

Zwei Absolventen der Agrarwirtschaft der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) haben Preise der Claas-Stiftung für ihre Abschlussarbeiten erhalten: Jan Rebmann bekam den dritten Preis und Johannes Munz einen Bonuspreis zugesprochen. Die Claas-Stiftung würdigt mit ihrem Preis überdurchschnittliche Abschlussarbeiten im Fachgebiet Landtechnik. Jan Rebmann hatte in seiner Abschlussarbeit die „Leistungsfähigkeit einer kameragesteuerten Hacke im Pflanzenbau“ untersucht. Dieser dritte Preis ist mit 4.800 Euro dotiert. Johannes Munz untersuchte den „Einsatz eines Feldhäckslers in der Getreideernte“ und erhielt dafür einen Bonuspreis im Bereich Agrartechnik und -management, der mit 1500 Euro dotiert ist. Seit über 20 Jahren vergibt die Claas-Stiftung Stipendien und Preise in Höhe von über 36.000 Euro an Nachwuchstalente verschiedener internationaler Universitäten. Trotz Corona und aus diesem Grund auch nur online wurden 13 Studierende aus Deutschland, England, den Niederlanden, Ungarn, Slowakei, Rumänien, Polen, Russland und Usbekistan ausgezeichnet.



Jan Rebmann wurde von der Claas-Stiftung mit einem der Hauptpreise ausgezeichnet.